



Leben in der eigenen Wohnung – Betreuung wählen

- 24 Zwei-Zimmer-Wohnungen mit modernem Wohnkomfort
- Jede Wohnung (50–60 m²) mit Balkon oder Terrasse
- Helle Räume, große Fenster, alle Wohnzimmer Südseite
- Zentralheizung, Laminatfußboden, SAT-TV über Gemeinschaftsantenne
- Großzügiges Gartengelände
- Unmittelbar neben dem historischen Kloster Stift gelegen
- Internet möglich

Individualität und Gemeinschaft (er)leben

- Angebote und Veranstaltungen des Friedenshortes (Andachten, Gottesdienste, Abendmahl, Feierlichkeiten, Kaffeestube u. v. m.)
- Gesprächspartner, seelsorgerliche Begleitung
- Angebote des Klosters Stift (u. a. Konzerte, Klostermarkt)
- Angebote der örtlichen Kirchengemeinde/Vereine



Weitere Hilfen nach Wahl

- Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung
- Versorgung mit Lebensmitteln
- Unterstützung bei leichten Erkrankungen
- Kleine Reparaturen
- Hilfestellung bei der „Bürokratie des Alltags“
- Vermittlung weiterer Dienstleistungen, z. B. Friseur, Fußpflege

www.friedenshort.de

Friedenshort/Kontakt

Eva von Tiele-Winckler begann 1890 im ersten „Haus Friedenshort“ in Miechowitz/Oberschlesien mit ihrer sozial-diakonischen Arbeit für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftige Senioren sowie heimatlose Kinder und Jugendliche. 1892 gründete sie die Friedenshort-Schwesternschaft, für die heute die **Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort** mit Sitz in Freudenberg/Westf. den rechtlichen Rahmen darstellt.

„Dem Leben Zukunft“ – Das glauben wir. Das hoffen wir. Danach handeln wir“ – unter diesem Leitsatz bilden die bundesweit über 1.350 Mitarbeitenden eine aktive Dienstgemeinschaft. Darin wissen sie sich von den Diakonissen des Friedenshortes begleitet.

In den Einrichtungen des Friedenshortes in Heiligengrabe finden Menschen mit Assistenzbedarf Geborgenheit und Hilfe für ihr Leben auf der Grundlage christlichen Glaubens. In ihrem diakonischen Handeln folgen die Mitarbeitenden damit den Leitgedanken der Friedenshort-Gründerin.

Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort

Gesamtverwaltung

Friedenshortstr. 46
57258 Freudenberg
☎ 027 34/494-0
📠 027 34/494-115
✉ verwaltung@friedenshort.de

Einrichtung Heiligengrabe

Herr Stephan Drüen
Eva-von-Tiele-Winckler-Weg 11
16909 Heiligengrabe
☎ 03 39 62/68-123
📠 03 39 62/68-115
✉ verwaltung.heiligengrabe@friedenshort.de

Axel Bohle (Pflegedienstleitung)
☎ 03 39 62/68-170
📠 03 39 62/68-175
✉ haus-friede@friedenshort.de

Im Verbund der
Diakonie



Dem Leben Zukunft

Wohnen und Pflege „Haus Friede“



**Stiftung Diakonissenhaus
Friedenshort**
Einrichtung Heiligengrabe

Alten- und Pflegeheim „Haus Friede“ – individuelles Leben im Alter

Das Haus erfüllt alle Standards einer zeitgemäßen Pflegeeinrichtung

- 2006 neu eröffnet
- 20 Einzelzimmer mit eigenem Sanitärbereich
- Anschluss für eigenes Telefon und SAT-TV, Internet möglich
- Grundausstattung der Zimmer kann mit eigenen Möbeln ergänzt werden
- Ruhige Lage direkt neben dem historischen Kloster Stift
- Gepflegte, rollstuhlgerechte Außenanlagen
- Verkehrsgünstig gelegen: 3 km zur A24/A 19, Bus- und Bahnverbindung bis Berlin

Optimale Pflege und Betreuung

- Gut ausgebildetes Team; Fortbildungen sind obligatorisch
- Wir vermitteln ärztliche und therapeutische Versorgung
- Auch Verhinderungspflege ist möglich
- Palliative Versorgung
- Betreuung von Menschen mit demenzieller Veränderung

Zuwendung und Geborgenheit erfahren

- Vorgelesen bekommen
- Hilfe bei den Mahlzeiten
- Gemeinsam singen und spielen oder spazieren gehen
- Partner für Gespräche haben
- Ausflüge und Aktivitäten



Mehr als Pflege ...

In der „**Friedenshort-Familie**“ bilden Bewohnerinnen und Bewohner und Mitarbeitende eine **tragfähige Gemeinschaft**, jeder mit seiner persönlichen Lebensgeschichte. Dies ist unabhängig von kirchlicher Bindung.

Miteinander leben

- Begleitung und Hilfe im Alltag, Besuchsdienst
- Mögliche Teilnahme an regelmäßigen Andachten, Fürbitten und Segnung

Selbstständigkeit bewahren • Eigenverantwortung stärken

- Eigener Hausarzt betreut auf Wunsch weiter
- Physiotherapie, Friseur, Fußpflege u. v. m. im Haus möglich
- Einkaufsmöglichkeiten, Bank in naher Umgebung

Der Gemeinschaft Raum geben

- Wohnzimmer, Speisezimmer, separates Besucherzimmer
- Bewohnerküche zum Selbstkochen
- Andachtsraum mit TV-Übertragung
- Große Terrasse und Außenanlage laden zum Verweilen ein



Vertrautheit bietet Raum für Neues

Vertrautes erhalten

- Eigenes Zimmer individuell gestalten
- Große Fenster sorgen für helle, freundliche Räume
- Wohnen im Grünen – und nicht einsam

Regelleistung:

Hauswirtschaftliche Versorgung inklusive

- Sämtliche Mahlzeiten und Auswahl an Getränken
- Bereitstellen von Bettwäsche und Handtüchern
- Waschen der privaten Bekleidung
- Zimmerreinigung

Aktivieren und fördern

- Zurückgewinnen und Erhalten größtmöglicher Selbstständigkeit
- Mobilität bewahren und verbessern
- Gymnastikgruppe
- Angebote zu Gedächtnistraining
- Kommunikation anregen
- Entspannung

Mitwirken

- Regelmäßige Gespräche mit dem Leitungsteam und den Mitarbeitenden der Küche

Begleitet leben

... bis zum Lebensende

- Angebot der Seelsorge für Bewohner und Angehörige
- Diakonisch-geistlicher Dienst im Haus
- Begleiten der letzten Lebensphase
- Konfessionsunabhängig: Möglichkeit der Aussegnung